

Informationen zur Radreise

Burgos Rundfahrt Nordspanien



Ab Segovia bis Burgos
21.05. – 31.05.2025

Begleiten Sie Tony Rominger auf einer weiteren Rominger Classic Tour – der Burgos Rundfahrt! Dieses Etappenrennen gewann Tony im Jahr 1996. Die Region um Burgos ist ein wahres Paradies für Rennradfahrer. Von anspruchsvollen Bergstrecken bis hin zu malerischen Weinbergen und historischen Städten bietet diese Gegend alles, was das Radsportler-Herz begehrt. Erleben Sie die vielfältige Natur und die kulturellen Schätze dieser Region!



Mittwoch, 21. Mai 2025

Madrid / Segovia – individuelle Anreise

Individuelle Anreise nach Madrid. Um die Mittagszeit gibt es einen Gruppentransfer nach Segovia zu unserem Hotel.

Für individuelle Anreisen empfehlen wir eine Ankunft im Hotel bis spätestens 16.00 Uhr.

Übernachtung, Abendessen und Frühstück: 4* Hotel San Antonio Real

Donnerstag, 22. Mai 2025

1. Etappe: Segovia – Valladolid, 118 km / 300 hm

Unser Auftakt in die Radreise von Segovia nach Valladolid führt grösstenteils über gut ausgebaute Strassen. Wir durchqueren malerische Landschaften und passieren unterwegs kleine Dörfer. Eine längere Etappe mit wenig Höhenmeter – ein angenehmer!

Übernachtung und Frühstück: 4* Hotel Silken Juan de Austria

Freitag, 23. Mai 2025

2. Etappe: Valladolid – Valladolid 70 km / 370 hm

Option: +30km mit Zusatzschlaufe

Während unserer zweiten Etappe erkunden wir die Umgebung rund um Valladolid.

Valladolid ist die Hauptstadt der gleichnamigen Provinz in der autonomen Gemeinschaft Kastilien und Leon und liegt im Herzen der Weinregion Ribera del Duero – weltweit bekannt für ihre erstklassigen Weine. Die Stadt hat eine bedeutende historische Rolle in der spanischen Geschichte gespielt. Im 16. Jahrhundert war die Stadt zeitweise die Hauptstadt Spaniens und der Sitz des königlichen Hofes. Das historische Zentrum der Stadt ist als Kulturgut eingestuft und bietet viele architektonische Schätze.

Übernachtung und Frühstück: 4* Hotel Silken Juan de Austria



Aquädukt Segovia

Samstag, 24. Mai 2025

3. Etappe: Valladolid – Aranda de Duero, 104 km / 650 hm

Wir verlassen Valladolid Richtung Osten. Die Strecke führt uns durch das kastilische Hochland und bewegt sich überwiegend in einem hügeligen Terrain mit einigen Anstiegen und Abfahrten. Das kastilische Hochland, auch als Meseta Central bekannt, ist eine grosse Hochebene im Zentrum von Spanien und liegt durchschnittlich auf einer Höhe von 600 bis 1000 Meter über dem Meeresspiegel. Sie ist gekennzeichnet durch weite Ebenen, die durch Flüsse wie den Duero und den Tajo durchzogen werden.

Unser Etappenziel Aranda de Duero befindet sich im Zentrum des Weinbaugebiet Ribera del Duero, umgeben von sanften Hügeln.

Übernachtung, Abendessen und Frühstück: 4* Hotel Torremilanos

Sonntag, 25. Mai 2025

Ruhetag in Aranda de Duero

Tag zu freien Verfügung, um Aranda de Duero bei einem Stadtbummel und einem Spaziergang am Duero zu geniessen.

Alternativ bietet sich ein Ausflug ins ca. 20 Kilometer entfernt gelegene Dorf Peñaranda de Duero und La Vid y Barrios an.

In der kleinen Gemeinde Peñaranda de Duero thront auf dem Hügel eine imposante mittelalterliche Burg und bietet eine beeindruckende Aussicht auf die Umgebung. Das Kloster Vid befindet sich in der kleinen Gemeinde La Vid y Barrios und wurde 1152 von Augustiner-Chorherren gegründet. Es wurde im Laufe der Zeit erweitert und renoviert, was zu einer Mischung aus verschiedenen architektonischen Stilen führt.

Übernachtung, Abendessen und Frühstück: 4* Hotel Torremilanos

Montag, 26. Mai 2025

4. Etappe: Aranda de Duero – Quintanar, 95 km / 910 hm

Heute erwartet uns eine anspruchsvolle Etappe. Wir verlassen Aranda de Duero in nordöstlicher Richtung zu unserem heutigen Etappenziel in der Nähe von Neila. Unterwegs fahren wir vorwiegend auf gut ausgebauten Nebenstrassen. Wir gelangen in die Gebirgszüge der Sierra de la Demanda. Die Landschaft ist geprägt von dichten Wäldern, klaren Flüssen und hohen Gipfeln.

Nach etwa zwei Drittel unserer Strecke beginnt ein steiler Anstieg. Kurz vor Neila biegen wir links ab und bestreiten nochmals Höhenmeter, bis wir bei den Lagunas Quintanar ankommen. Die Lagunas sind eine Gruppe von klaren Bergseen. Hier geniessen wir die Schönheit der Natur und der Berglandschaft Kastiliens.

Übernachtung, Abendessen und Frühstück: Hotel Casa Ramon



Lagunas de Neila

Dienstag, 27. Mai 2025

5. Etappe: Quintanar – Santo Domingode la Calzada mit Lagunas de Neila 98 km / 1300 hm

Option: mit Lagunas und Monasterio de Valvanera 108 km / 1600 hm

Eine kurvenreichen Bergstrecke führt uns in die Region La Rioja mit dem Etappenziel Santo Domingo de la Calzada. Dabei verlassen wir die Gebirgszüge der Sierra de la Demanda und erreichen wieder dichtes besiedeltes Gebiet.

Santo Domingo de la Calzada ist ein historisches Städtchen mit einer reichen Pilgertradition entlang des Jakobsweges. Unsere Unterkunft ist ein historisches Hotel, das in einem ehemaligen Pilgerhospital im Zentrum der Stadt untergebracht ist.

Übernachtung, Abendessen und Frühstück: 4* Parador de Santo Domingo de la Calzada und 3* Parador de Santo Domingo de

Mittwoch, 28. Mai 2025

6. Etappe: Ruhetag oder Santa Domingo de la Calzada – Santa Domingo de la Calzada, 80 km / 720 hm

Option: Auf den Spuren von Tony Rominger: Bergankunft Burgos Cruz de la Demanda (hin und Rückweg gleich). Tony hat diese Etappe an der Vuelta Espana gewonnen, 82 km / 1450 hm

Heute dürfen Sie die Seele baumeln lassen und den Ort erkunden. Zu besichtigen gibt es nebst der beeindruckenden Kathedrale die historische Altstadt mit ihren mittelalterlichen Gebäuden.

Wer sich lieber auf den Sattel schwingt, erkundet mit unseren Guides nochmals die Sierra de la Demanda südlich von Santo Domingo de la Calzada, zuerst leicht ansteigend, anschliessend steil bis nach Valdezcaray – ins einzige Skigebiet in La Rioja – und zurück. Das Gebiet erstreckt sich über mehrere Berghänge und Gipfel, die bis zu einer Höhe von etwa 2200 Metern reichen.

Übernachtung, Abendessen und Frühstück: 4* Parador de Santo Domingo de la Calzada und 3* Parador de Santo Domingo de

Donnerstag, 29. Mai 2025

7. Etappe: Santo Domingo de la Calzada – Medina de Pomar, ca. 104 km / 1200 hm

Wir verlassen Santo Domingo de la Calzada Richtung Norden und fahren anschliessend Richtung Westen bis nach Medina de Pomar. Kurz vor San Miguel erwartet uns ein kleiner Aufstieg, ansonsten ist die Etappe nur leicht hügelig. Wir verlassen die Provinz Rioja wieder und sind nun erneut in Kastilien Leon. Einen Teil der Etappe fahren wir direkt am Ebro entlang, dem zweitlängsten Fluss Spaniens. Raue Strassen erwarten uns bei km 10 bis 24 und 34 bis 38, bitte mind. 28 mm Reifen fahren!

Übernachtung, Abendessen und Frühstück: La Alhama Hotel und Posada Torre Palacia La Taxuela



Freitag, 30. Mai 2025

8. Etappe: Medina de Pomar – Burgos, ca. 95 km / 990 hm

Unsere letzte Etappe steht an! Wir nehmen 70 Kilometer unter die Räder und fahren von Medina nach Valdenoceda wo ein letzter grosser Anstieg auf uns wartet. Anschliessend geht es leicht bergab bis nach Burgos. Wir geniessen die letzte Etappe mit schönen Hügellandschaften, Flusstälern und Wäldern.

Burgos, die historische Hauptstadt von Kastilien, ist unser Etappenziel und liegt auf 860 Metern über Meer. Es ist wie Santo Domingo de la Calzada eine wichtige Station auf dem Pilgerweg nach Santiago de Compostela. Aufgrund seiner Höhenlage hat Burgos für spanische Verhältnisse ein eher extremes Klima – im Winter Frost und im Sommer teilweise hohe Tagestemperaturen.

Gemeinsames Abschluss-Dinner im Hotel.

Übernachtung, Abendessen und Frühstück: 4* NH Collection Palacio de Burgos

Samstag, 31. Mai 2025

Abreise oder individuelle Verlängerung

Vormittags Gruppentransfer nach Madrid oder individuelle Weiterreise.

Allgemeine Informationen

Organisation/Leitung Tony Rominger

Gruppenleiter

Fun	Rolf Senn
Hobby	Tony Rominger
Touren	tbd

Sportliche Anforderungen und Infos

Tour Level 2: Mehrere Etappen zwischen ca. 900–1500 hm

Die Teilnehmenden betreiben das Radfahren regelmässig und über weitere Distanzen als Sport. Für Einsteiger ist diese Radreise nicht geeignet. Zusteigemöglichkeit ins Begleitfahrzeug ist vorhanden.

Information (bei eigenem Rennrad): Die Reifen müssen mind. 28mm breit sein, da wir uns zum Teil auf rauen und dafür verkehrsarmen Strassen befinden.

An-/ Abreise Segovia und Burgos

Für Ankünfte bis 14:00 Uhr ist ein Gruppentransfer vom Flughafen Madrid zum Hotel in Segovia eingeschlossen. Für Abreise zwischen 14:30 und 15.15 Uhr gibt es einen Transfer von Burgos nach Madrid.

Einreisebestimmungen

CH/DE/AT-Bürger benötigen für diese Reise einen gültigen Personalausweis (ID-Karte).

Bei eigenem Rennrad

Bitte fahren Sie mind. 28mm Reifen für Komfort auch auf rauerem Abschnitten!

Klima

Das Klima in Nord- und Zentralspanien ist im September ausgeglichen (Norden) und sommerlich warm (Zentrum). Tagsüber sind die Temperaturen ideal um die 18 – 25 Grad. Nachts kühlt es je nach Höhe über Meer auf 10 – 15 Grad ab.

Regenschauer sind im September in Nordspanien möglich.

Programm- und Hoteländerungen vorbehalten.

Stand 26.11.2024